

Studien zu den Annales Xantenses

Von
Heinz Löwe

Daß die seit Pertz sog. Xantener Annalen, wenn auch nicht aus Xanten selbst, so doch vom Niederrhein entstammten, konnte bis vor kurzem als gesichertes Resultat der historischen Forschung gelten¹⁾. Noch im Jahre 1943 hat eine Untersuchung, die sich mit der politischen Haltung des Werkes befaßte, diese These im einzelnen bestätigt und vertieft²⁾. Eine kürzlich erschienene Studie über die Heimat dieser Annalen kam jedoch zu dem Ergebnis, daß der Entstehungsort in einem Kloster oder Stift der Diözese Worms — vielleicht auch in Lorsch —, am wahrscheinlichsten wohl im Domstift zu Worms selbst gesucht werden müßte³⁾.

Nun wird man stärker, als es in dieser Studie geschah, in Rechnung stellen müssen, daß es sich bei den *Annales Xantenses* nicht um ein einheitlich fortgeführtes Annalenwerk, sondern nach den bisherigen Forschungsergebnissen um eine Kompilation aus Werken verschiedener Verfasser handelt. Strittig ist allerdings bis heute die Abgrenzung der einzelnen Bestandteile in der vorliegenden Kompilation. Fürs erste außer Betracht bleiben kann bei der Erörterung dieser

¹⁾ Ed.: G.H. Pertz, MG. SS. 2, 217 ff.; B. von Simson, *Annales Xantenses et Ann. Vedastini*, SS. rer. Germ. in usum scholarum (1909); dazu H. Steffen, Beiträge zur Kritik der Xantener Jahrbücher, NA. 14 (1889) S. 87 ff.; W. Wattenbach, Deutschlands Geschichtsquellen im Mittelalter 1⁷ (1904) S. 315; F. Lot, *Bibl. de l'Ecole des Chartes* 66 (1905) S. 280. Für die Entstehung der Annalen in Köln auch R. Holtzmann, *Geschichte der sächsischen Kaiserzeit* (1941) S. 46 f.; Abb. von Bl. 141 (145) der Hs. London, Brit. Museum, Cott. Tib. C. XI, mit dem Schluß der Annalen bei O. Oppermann, *Untersuchungen zur nordniederländischen Geschichte des 10.—13. Jhdts.* 3 (1920) Facs. 1. Über den sonstigen Inhalt der Hs.: K. Hampe, NA. 22 (1897) S. 633 f.; K. Freiherr von Richthofen, *Die älteren Egmonder Geschichtsquellen* (1886) S. 168—171; O. Oppermann, *Fontes Egmondenses* (1933) S. 55 ff.

²⁾ W. Heßler, *Die Anfänge des deutschen Nationalgefühls in der ostfränkischen Geschichtsschreibung des 9. Jhdts.* (1943) S. 45 ff.

³⁾ F.W. Oediger, *Analecta Xantensia*, Ann. Hist. Ver. f. d. Niederrhein 144/45 (1946/47) S. 32 ff.